

Presseinformation

29. Juni 2004

Spielplan des Stadttheaters St. Pölten 2004/2005

Ab 2005/2006 Schauspielhaus St. Pölten BetriebsgesmbH

In der Theaterwerkstatt präsentierte heute das Stadttheater den Spielplan für die Saison 2004/2005, die letzte unter altem Namen, wird das Haus doch ab der Saison 2005/2006 unter dem Namen „Schauspielhaus St. Pölten“ als gemeinnützige GmbH geführt. Gesellschafter dieser GmbH werden zu je 50 Prozent die Landeshauptstadt St. Pölten und die NÖ Kulturholding sein. Die Geschäftsleitung wird auf Basis einer neu zu schaffenden Geschäftsordnung von zwei Geschäftsführern gebildet, einer für den strategischen, der andere für den operativen Bereich zuständig.

Dieser Schritt ist Bestandteil eines neuen Gesamtkonzepts für Stadttheater, Festspielhaus und Bühne im Hof, nach dem jedes Haus in St. Pölten ein klares Profil erhält. Alle drei Häuser werden in Hinkunft als gemeinsame Dachmarke auftreten, ihre Spielpläne koordinieren und im Bereich des Kartenvertriebs bzw. der Abonnementgestaltung zusammenarbeiten.

Das „Schauspielhaus“ wird demnach in Hinkunft Schauspiel (klassische Literatur, Volkskomödie, niederösterreichische Autoren, Possen), Kindertheater, Lesungen und Künstlergespräche anbieten. Auch musikalische Produktionen werden stattfinden, große Musikproduktionen der Genres Operette und Oper hingegen finden ab der Saison 2005/2006 im Festspielhaus statt.

2004/2005 stehen auf dem Spielplan des Stadttheaters St. Pölten u. a. das Musical „Cabaret“, Nestroys „Das Mädl aus der Vorstadt“, die Operette „Gräfin Mariza“, „Die Zauberflöte“, die Stolz-Operette „Zwei Herzen im Dreivierteltakt“, Shakespeares „Hamlet“ und die Show „Non(n)sens“. Wieder aufgenommen werden „Die Kaktusblüte“, „Der kleine Horrorladen“ und Dario Fos „Offene Zweierbeziehung“. In der Theaterwerkstatt werden Dario Fos „Bezahlt wird nicht“, „Das Herz eines Boxers“, „Meine alte Dame“ und „Eifersucht“ präsentiert. Kindertheater-Stücke sind „Hexe Hillary geht in die Oper“ sowie „Max und Moritz“.

Nähere Informationen beim Magistrat St. Pölten/Öffentlichkeitsarbeit unter der Telefonnummer 02742/333-2801 bzw. beim Stadttheater St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/35 20 26-13, Rainer Prochaska, per e-mail unter



Presseinformation

r.prochaska@stadttheater.info bzw. unter www.stadttheater.info.